

Weisse, Christian Felix: So schweig doch, kleine Schwätzerin! (1765)

- 1 So schweig doch, kleine Schwätzerin!
- 2 Hast du noch stets etwas zu sagen?
- 3 Und immer noch etwas zu fragen?
- 4 Die Zeit fliegt, wie ein Vogel hin.

- 5 Bringt dir das Gestriges Genuß?
- 6 Kennst du das Glück vom nächsten Morgen?
- 7 So laß uns lieber dafür sorgen,
- 8 Was man jetzt thun, nicht, sagen muß.

- 9 Bedenk, wie mancher Augenblick
- 10 Ist plaudernd, ungenutzt verschwunden,
- 11 Und Augenblicke werden Stunden,
- 12 Und Jahre, Stunden voller Glück.

- 13 Du machst, daß ich selbst schwatzhaft bin -- --
- 14 Wohlan, laß uns mit heißen Küssem
- 15 Den plauderhaften Mund verschließen! -- --
- 16 Wenn wirds, du kleine Schwätzerin?

(Textopus: So schweig doch, kleine Schwätzerin!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3283>)